

**DI<sup>in</sup> Maria Tiefenbach****Umweltbundesamt**

Spittelauer Lände 5  
1090 Wien

**Persönliches**

geboren 1961 in Gmünd

Sprachen: Englisch

Familie: 2 Kinder

Hobbies: Laufen, Schwimmen, Radfahren, Lesen

**Ausbildung**

Studium Landschaftsökologie und –gestaltung an der Universität für Bodenkultur

Weiterbildungen zu Führung und Management sowie Kommunikation

**Berufslaufbahn**

Maria Tiefenbach studierte Landschaftsökologie und –gestaltung an der Universität für Bodenkultur. Ihre Diplomarbeit schrieb sie am Institut für Botanik sowie am Zentrum für Umwelt und Naturschutz und hat mit ihrem Thema, die Entwicklung der Vegetation im Einflussbereich des Aluminiumwerkes Ranshofen Grundlagenwissenschaften mit Umweltschutz verbunden. 1990 begann sie ihre Tätigkeit im Umweltbundesamt. Seit 2002 leitet sie die Abteilung Biologische Vielfalt und Naturschutz.

**Aktuelles Arbeitsgebiet**

Als Leiterin der Abteilung Biologische Vielfalt und Naturschutz ist Maria Tiefenbach für 12 MitarbeiterInnen verantwortlich. Zu ihren Aufgaben gehören die organisatorische und inhaltliche Steuerung der Abteilung sowie die Mitarbeit in diversen nationalen als auch internationalen Projekten. Weiters arbeitet sie in den internen Führungsgremien und der strategischen Ausrichtung des Umweltbundesamtes mit. Ihre Abteilung unterstützt die Programmleitung bei allen Fragen des Naturschutzes und den Auswirkungen der verschiedenen Nutzungsformen auf die biologische Vielfalt und ist für diese Themenfelder die Schnittstelle zu externen Institutionen. Maria Tiefenbach ist Leiterin der Österreichischen Naturschutzplattform sowie Mitglied in diversen Fachgremien.

### Laufende (Forschungs-)projekte

Mitarbeit EU-Projekt "Sustainable Use of Regional Funds for Nature" INTERREG IVC  
Das Projekt hat zum Ziel, aufbauend auf einer Analyse der bestehenden Fördermöglichkeiten des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) für Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung von Biodiversität Vorschläge für die zukünftige Programmperiode zu entwickeln. [www.surf-nature.eu](http://www.surf-nature.eu)

Mitarbeit bei der Entwicklung von Indikatoren für die Evaluierung der Österreichischen Nationalparks für das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

### Mitgliedschaften

Leiterin der Österreichischen Naturschutzplattform [www.naturschutz.at](http://www.naturschutz.at)

Mitglied der Nationalen Biodiversitätskommission

Mitglied der Österreichischen Vereinigung für Agrar-, Lebens- und Umweltwissenschaftliche Forschung

### Statement „Frauen in der naturwissenschaftlich-technischen Berufen/ Forschung“

Motivation für meine naturwissenschaftliche Ausbildung waren die Ereignisse und Themen, die um 1980 die Umweltbewegung ausgelöst haben, wie Zwentendorf und der Saure Regen. Ich wollte in meinem zukünftigen Beruf, etwas für die Umwelt tun. In meiner Studienrichtung Landschaftsökologie und -planung waren relativ viele Frauen – in meinem beruflichen Umfeld im Naturschutz ist das vielfach anders.

Eine leitende Position im Umweltbundesamt inne zu haben, ist für mich herausfordernd, spannend und befriedigend zugleich. Herausfordernd, weil ich die Möglichkeit habe, steuernd und gestaltend tätig zu sein und gute Arbeitsbedingungen schaffen möchte. Spannend, weil es auch im Naturschutz wichtig ist, Menschen zusammenzubringen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Befriedigend deshalb, weil ich gerne mit Menschen zusammen arbeite und versuche in der Kommunikation mit meinen MitarbeiterInnen und KollegInnen auch meine Freude an der Arbeit weiter zu geben. Genau diese Freude an der Arbeit und ein respektvolles Miteinander sind für mich Erfolgsfaktoren.

### Ausgewählte Publikationen

- Zulka K.P. & M. Tiefenbach (Red.) (2009)  
Biomassennutzung und Biodiversität, Positionspapier der Österreichischen Naturschutzplattform, Wien.
- Oberleitner I., Tiefenbach M. & T. Ellmauer (2007)  
Schutzgebietsbetreuung in Österreich, Positionspapier der Österreichischen Naturschutzplattform, Wien.
- Jungmeier, M. & M. Tiefenbach (2004)  
Strategie für eine Weiterentwicklung des Naturschutzes in Österreich. Eine Grundlage für die Aktivitäten der Österreichischen Naturschutzplattform, Wien.
- Klafl I., Oberleitner I. & M. Tiefenbach (1999)  
Biogenetische Reservate und Biosphärenreservate in Österreich, Wien.
- Tiefenbach Maria (1997) Naturschutz in Österreich, Wien.